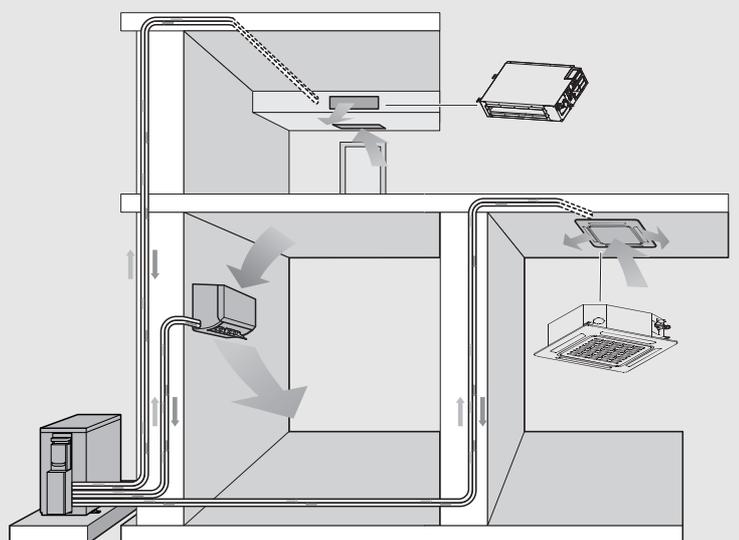


Climate 5000i M

CL5000iM 4CC 21 E | CL5000iM 4CC 26 E

bg	Климатик мулти сплит	Ръководство за обслужване за потребителя	2
cs	Multifunkční splitová klimatizační jednotka	Návod k obsluze	10
da	Multi-Split-klimaapparat	Betjeningsvejledning til ejeren	18
de	Multi-Split-Klimagerät	Bedienungsanleitung für den Betreiber	26
el	Κλιμασπλιτικό τύπου Multi-Split	Οδηγίες χρήσης για τον υπεύθυνο λειτουργίας	34
en	Multi-Split air conditioner	Operating instructions for users	42
es	Climatizador Multi-Split	Manual de servicio para el usuario	50
et	Multisplit-kliimaseade	Kasutusjuhend seadme kasutaja jaoks	58
fr	Climatiseur Multisplit	Notice d'utilisation destinée à l'utilisateur	65
hr	Multi-split klima-uređaj	Upute za uporabu za korisnika	73
hu	Multi-split klímakészülék	Kezelési útmutató az üzemeltető számára	81
it	Condizionatore multisplit	Istruzioni per l'uso per il gestore	89
lt	"Multi-Split" kondicionierius	Naudotojui skirta naudojimo instrukcija	97
lv	"Multi-Split" gaisa kondicionēšanas iekārta	Lietošanas instrukcija lietotājam	105
mk	Мулти-сплит клима уред	Упатства за ракување за корисникот	113
nl	Multi-Split-airconditioning	Handleiding voor de gebruiker	121
pl	Urządzenie klimatyzacyjne Multi Split	Instrukcja obsługi dla użytkownika	129
pt	Ar condicionado Multi-Split	Manual de instruções para o operador	137
ro	Aparat de aer condiționat tip multi-split	Instrucțiuni de utilizare destinate utilizatorului	145
sk	Multifunkčné splitové klimatizačné zariadenie	Návod na obsluhu pre prevádzkovateľa	153
sl	Multi Split klimatska naprava	Navodila za uporabo	161
sq	Kondicioner Multi Split	Manuali i përdorimit	169
sr/cnr	Multi-split klima-uređaj	Uputstvo za upotrebu za korisnika	177
tr	Multi Split Klima	Kullanım Kılavuzu	185
uk	Багатозональна спліт-система кондиювання	Інструкція з експлуатації для користувача	193



0010034957-001



Inhaltsverzeichnis

1	Symboleklärung und Sicherheitshinweise	26
1.1	Symboleklärung	26
1.2	Allgemeine Sicherheitshinweise	27
1.3	Hinweise zu dieser Anleitung	27
2	Angaben zum Produkt	28
2.1	Konformitätserklärung	28
2.2	Technische Daten Fernbedienung	28
2.3	Betriebstemperaturbereich	28
3	Bedienung	28
3.1	Geräteübersicht	28
3.2	Display der Inneneinheit	28
3.3	Übersicht Fernbedienung	29
3.4	Verwendung der Fernbedienung	29
3.5	Hauptbetriebsart einstellen	29
3.6	Luftstromlammellen-Positionsspeicher	30
3.7	Timer einstellen	30
3.8	Weitere Funktionen	30
3.8.1	Schwenkfunktion einstellen	30
3.8.2	Anzeige und Alarmsummer umschalten (Mute Mode)	30
3.8.3	Schnellabkühlen/Schnellaufheizen	30
3.8.4	Indirekter Luftstrom (Wind avoid me)	31
3.8.5	Tastensperre	31
3.8.6	Erweiterte Betriebsfunktionen	31
4	Wartung	31
4.1	Batterien wechseln	31
4.2	Reinigung des Geräts und der Fernbedienung	31
4.3	Luftfilter reinigen	31
4.4	Längere Außerbetriebnahme	31
5	Störungsbehebung	32
5.1	Störungen mit Anzeige (Self diagnosis function)	32
5.2	Störungen ohne Anzeige	32
6	Umweltschutz und Entsorgung	33
7	Datenschutzhinweise	33

1 Symboleklärung und Sicherheitshinweise

1.1 Symboleklärung

Warnhinweise

In Warnhinweisen kennzeichnen Signalwörter die Art und Schwere der Folgen, falls die Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr nicht befolgt werden.

Folgende Signalwörter sind definiert und können im vorliegenden Dokument verwendet sein:



GEFAHR bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten werden.



WARNUNG bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten können.



VORSICHT bedeutet, dass leichte bis mittelschwere Personenschäden auftreten können.

HINWEIS

HINWEIS bedeutet, dass Sachschäden auftreten können.

Wichtige Informationen



Wichtige Informationen ohne Gefahren für Menschen oder Sachen werden mit dem gezeigten Info-Symbol gekennzeichnet.

Symbol	Bedeutung
	Warnung vor entflammenden Stoffen: Das Kältemittel R32 in diesem Produkt ist ein Gas mit geringer Brennbarkeit und geringer Giftigkeit (A2L oder A2).
	Während Installations- und Wartungsarbeiten Schutzhandschuhe tragen.
	Die Wartung sollte von einer qualifizierten Person unter Beachtung der Anweisungen in der Wartungsanleitung durchgeführt werden.
	Beim Betrieb die Anweisungen der Bedienungsanleitung beachten.

Tab. 25

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Hinweise für die Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an die Betreiber der Klimaanlage. Die Anweisungen in allen anlagenrelevanten Anleitungen müssen eingehalten werden. Bei Nichtbeachten können Sachschäden und Personenschäden bis hin zur Lebensgefahr entstehen.

- ▶ Bedienungsanleitungen aller Anlagenbestandteile vor der Bedienung lesen und aufbewahren.
- ▶ Sicherheits- und Warnhinweise beachten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Inneneinheit ist bestimmt für die Installation innerhalb des Gebäudes mit Anschluss an eine Außeneinheit und weitere Systemkomponenten, z. B. Regelungen.

Die Außeneinheit ist bestimmt für die Installation außerhalb des Gebäudes mit Anschluss an eine oder mehrere Inneneinheiten und weitere Systemkomponenten, z. B. Regelungen.

Die Klimaanlage ist nur für den gewerblichen/privaten Gebrauch bestimmt, wo Temperaturabweichungen von eingestellten Sollwerten nicht zu Schäden an Lebewesen oder Materialien führen. Die Klimaanlage ist nicht geeignet, um die gewünschte absolute Luftfeuchte exakt einzustellen und zu halten.

Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Unsachgemäßer Gebrauch und daraus resultierende Schäden sind von der Haftung ausgeschlossen.

Zur Installation an besonderen Orten (Tiefgarage, Technikräume, Balkon oder an beliebigen halb offenen Flächen):

- ▶ Beachten Sie zunächst die Anforderungen an den Installationsort in der technischen Dokumentation.

Allgemeine Gefahren durch das Kältemittel

- ▶ Dieses Gerät ist mit Kältemittel gefüllt. Kältemittelgas kann bei Kontakt mit Feuer giftige Gase bilden.
- ▶ Anlage regelmäßig durch einen zugelassenen Fachbetrieb inspizieren und warten lassen.
- ▶ Wenn Verdacht auf austretendes Kältemittel besteht, den Raum gründlich lüften und zugelassenen Fachbetrieb benachrichtigen.

Umbau und Reparaturen

Unsachgemäße Veränderungen an der Klimaanlage können zu Personenschäden und/oder Sachschäden führen.

- ▶ Arbeiten nur von einem zugelassenen Fachbetrieb ausführen lassen.
- ▶ Keine Änderungen an Außeneinheit, Inneneinheit oder an anderen Teilen der Klimaanlage vornehmen.
- ▶ Vor sämtlichen Wartungsarbeiten die Klimaanlage von der Stromversorgung trennen.

Hinweise zum Umgang mit der Anlage

Die falsche Verwendung der Klimaanlage kann Ihre Gesundheit beeinträchtigen.

- ▶ Den Körper nicht für längere Zeit direkt dem Luftstrom aussetzen.
- ▶ Für Säuglinge, Kinder, ältere Menschen, bettlägerige oder behinderte Menschen sicherstellen, dass die Raumtemperatur für die im Raum befindlichen Personen geeignet ist.
- ▶ Niemals Gegenstände in das Gerät einführen, Sie könnten sich verletzen.

Der falsche Umgang mit dem Gerät kann zu Verminderung der Leistung bis hin zu Geräte- und Personenschaden führen.

- ▶ Die Lufteintritte und Luftaustritte der Geräte nicht blockieren.
- ▶ Türen und Fenster während des Betriebs schließen.
- ▶ Die Inneneinheit vor Wassereintritt schützen.
- ▶ Das Montagegestell der Außeneinheit regelmäßig auf Verschleiß und festen Sitz überprüfen.
- ▶ Kein Gewicht auf die Außeneinheit ausüben, z. B. durch Gegenstände oder Personen.
- ▶ Staub, Dämpfe und Feuchtigkeit im Aufstellraum der Inneneinheit minimal halten.
- ▶ Keine leicht entflammaren Gase in der Nähe der Geräte verwenden, z. B. aus Sprühdosen.
- ▶ Wenn irgendetwas mit dem Klimagerät nicht in Ordnung scheint (z. B. verbrannter Geruch, defektes Kabel), den Betrieb sofort stoppen und die Stromversorgung trennen.

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

Zur Vermeidung von Gefährdungen durch elektrische Geräte gelten entsprechend EN 60335-1 folgende Vorgaben:

„Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.“

„Wenn die Netzanschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.“

1.3 Hinweise zu dieser Anleitung

Abbildungen finden Sie gesammelt am Ende dieser Anleitung. Der Text enthält Verweise auf die Abbildungen.

Die Produkte können modellabhängig von der Darstellung in dieser Anleitung abweichen.

2 Angaben zum Produkt

2.1 Konformitätserklärung

Dieses Produkt entspricht in Konstruktion und Betriebsverhalten den europäischen und nationalen Anforderungen.

 Mit der CE-Kennzeichnung wird die Konformität des Produkts mit allen anzuwendenden EU-Rechtsvorschriften erklärt, die das Anbringen dieser Kennzeichnung vorsehen.

Der vollständige Text der Konformitätserklärung ist im Internet verfügbar: www.bosch-einfach-heizen.de.

2.2 Technische Daten Fernbedienung

Spannungsversorgung	2 AAA Batterien
Signalreichweite	8 m
Zulässige Umgebungstemperatur	16... 30 °C

Tab. 26 Technische Daten Fernbedienung

2.3 Betriebstemperaturbereich

	Raumtemperatur	Außentemperatur
Kühlen	16 ... 32 °C	-15... 50 °C
Heizen	0 ... 30 °C	-15... 24 °C
Entfeuchten	10... 32 °C	

Tab. 27



Die eingebaute Schutzeinrichtung kann den Betrieb des Gerätes bei Temperaturen außerhalb des oben genannten Bereichs blockieren.



Wenn die Luftfeuchtigkeit mehr als 80 % beträgt, kann sich am Luftauslass Kondensation bilden. Um dies zu vermeiden, öffnen Sie die vertikalen Lüftungsklappen so weit wie möglich (vertikal zum Boden) und stellen Sie eine hohe Leistung des Ventilators ein.

3 Bedienung

3.1 Geräteübersicht

Übersicht Inneneinheit

Legende zu Bild 2:

- [1] Kondensatpumpe (zum Ablassen von Kondenswasser aus der Inneneinheit)
- [2] Kondensatschlauch
- [3] Display
- [4] Lufteinlassgitter
- [5] Lufteinlass
- [6] Luftauslass

3.2 Display der Inneneinheit

Legende zu Bild 3:

- [1] LED-Anzeige
- [2] Infrarot-Signalempfänger
- [3] Betriebsanzeige
- [4] Timer-Anzeige
- [5] Manueller Betrieb
- [6] Vorheiz- und Abtauanzeige
- [7] Alarmleuchte



Mit der Taste Manueller Betrieb können die Betriebsarten in der Reihenfolge **Automatikbetrieb**, **Manueller Kühlbetrieb** und **Abschaltung** angewählt werden.

Taste Manueller Betrieb

Betriebsart	Anzeige	Displayanzeige
Automatikbetrieb	Betriebsanzeige leuchtet	Kühl- und Heizbetrieb: Solltemperatur Gebläsebetrieb: Raumtemperatur
Manueller Kühlbetrieb	Betriebsanzeige blinkt	Nach 30 Minuten Zwangskühlung bei starker Ventilation schaltet das System selbsttätig in den Automatikbetrieb. Während der Zwangskühlung ist die Fernbedienung deaktiviert.
Abschaltung	Alle Anzeigen sind aus	Wenn das Display ausgeschaltet wird, schaltet die Inneneinheit ab und die Fernbedienung wird wieder aktiviert.

Tab. 28 Anzeigen der Displayeinheit

3.3 Übersicht Fernbedienung

Tasten der Fernbedienung

→ Bild 3

Pos.	Taste	Funktion
1		Ein-/ausschalten.
	Mode	Betriebsart einstellen.
2	SET	Erweiterte Betriebsfunktionen auswählen.
	OK	Auswahl bestätigen.
		Timer einstellen.
		Temperatur erhöhen.
		Temperatur verringern.
3		Ventilatorstufe
	Swing	Schwenkfunktion einstellen.
		Indirekter Luftstrom ist aktiv (Wind avoid me).
	Turbo	Schnellabkühlen/Schnellaufheizen
	LED	Display der Inneneinheit und Alarmsummer ein- und ausschalten (Mute Mode).

Tab. 29 Tasten der Fernbedienung

Anzeige der Fernbedienung

→ Bild 4

Pos.	Symbol	Erklärung
1		Betriebsfunktion: Mir-Folgen-Funktion ist aktiv (Follow Me); Temperaturmessung an der Fernbedienung.
		Infografik: drahtlose Steuerungsfunktion
		Infografik: Batteriestatus
2		Betriebsart: Automatikbetrieb
		Betriebsart: Kühlbetrieb
		Betriebsart: Entfeuchtungsbetrieb
		Betriebsart: Heizbetrieb
		Betriebsart: Ventilatorbetrieb
3		Wertanzeige: Zeigt standardmäßig die eingestellte Temperatur, die Lüftergeschwindigkeit oder (bei aktiviertem Timer) die Timer-Einstellung an.
		Infografik: Übertragungsanzeige; leuchtet auf, wenn die Fernbedienung ein Signal an die Inneneinheit sendet.
		Infografik: Ein-/Ausschalt-Timer ist aktiv.
		Wertanzeige: Zeigt die aktuelle Ventilatorstufe. Es gibt mehrere Leistungsstufen (Balken) und die Einstellung AUTO für automatische Regelung.
	4	
		Infografik: Schnellabkühlen/Schnellaufheizen ist aktiv.

Tab. 30 Symbole im Display

3.4 Verwendung der Fernbedienung

Die Signalreichweite beträgt 8 m. Im Weg stehende Objekte oder die Verwendung bestimmter Leuchtstofflampen im selben Raum kann die Übertragung des Signals beeinflussen.

- ▶ Fernbedienung auf das Signalempfangsfenster des Geräts richten und die gewünschte Taste drücken.
Das Gerät macht einen Piepton, wenn es ein Signal empfängt.

HINWEIS

Die einwandfreie Funktion der Fernbedienung kann dauerhaft beeinträchtigt werden.

- ▶ Fernbedienung nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen.
- ▶ Fernbedienung nicht in der Nähe einer Heizung liegen lassen.
- ▶ Fernbedienung vor Feuchtigkeit und Stößen schützen.

3.5 Hauptbetriebsart einstellen

Gerät ein-/ausschalten

- ▶ Taste  drücken, um das Gerät ein- oder auszuschalten.
Das Gerät startet in der eingestellten Betriebsart oder schaltet sich aus. Das Wiedereinschalten ist zum Schutz des Geräts erst nach einiger Zeit möglich.

Auch im ausgeschalteten Zustand können Einstellungen erfolgen. Das Gerät speichert die Einstellungen, auch bei Stromausfall.



Nach dem Ausschalten bleibt das Gerät im Standby-Betrieb.



Nach einem Stromausfall startet das Gerät automatisch neu. Dies kann zu Widersprüchen zwischen den Anzeigen führen, die sich während der Bedienung automatisch beheben.

Automatikbetrieb

Im Automatikbetrieb schaltet das Gerät in Abhängigkeit von der eingestellten Temperatur automatisch zwischen Heiz-, Kühl-, Ventilator- und Entfeuchtungsbetrieb um.

- ▶ Taste **Mode** so oft drücken, bis  im Display erscheint.
- ▶ Gewünschte Temperatur mit Tasten  und  einstellen.



Im Automatikbetrieb kann die Ventilatorstufe nicht eingestellt werden.

Kühlbetrieb

- ▶ Taste **Mode** so oft drücken, bis  im Display erscheint.
- ▶ Taste  so oft drücken, bis die gewünschte Lüftergeschwindigkeit erreicht ist.
- ▶ Gewünschte Temperatur mit Tasten  und  einstellen.

Ventilatorbetrieb

- ▶ Taste **Mode** so oft drücken, bis  im Display erscheint.
- ▶ Taste  so oft drücken, bis die gewünschte Ventilatorstufe erreicht ist. Für die automatische Regelung kann **AUTO** gewählt werden.



Im Ventilatorbetrieb kann die Temperatur nicht eingestellt oder angezeigt werden.

Entfeuchtungsbetrieb

- ▶ Taste **Mode** so oft drücken, bis  im Display erscheint.
- ▶ Gewünschte Temperatur mit den Tasten **^** und **v** einstellen.



Im Entfeuchtungsbetrieb kann die Ventilatorstufe nicht eingestellt werden.

Heizbetrieb

- ▶ Taste **Mode** drücken, bis  im Display erscheint.
- ▶ Gewünschte Temperatur mit den Tasten **^** und **v** einstellen.
- ▶ Taste  so oft drücken, bis die gewünschte Lüftergeschwindigkeit erreicht ist.



Bei sehr tiefen Außentemperaturen reicht die Heizleistung der Klimaanlage ggf. nicht aus. Wir empfehlen weitere Wärmeerzeuger hinzuschalten.

3.6 Luftstromlammellen-Positionsspeicher

Wenn das Gerät nach einem Stromausfall wieder startet, gehen die Luftstromlammellen automatisch wieder auf ihre zuletzt eingestellte Position zurück. Mit der Taste **Manueller Betrieb** an der Inneneinheit wird die Einstellung der Luftstromlammellen zurückgesetzt.



Der Winkel der horizontalen Luftstromlammellen sollte nicht zu klein eingestellt sein, da sich sonst Kondensat bilden kann, das in das Gerät tropft.

3.7 Timer einstellen

Einschalt- und Ausschalt-Timer können von 0 bis 24 Stunden eingestellt werden, für die ersten 10 Stunden mit Schrittweite 30 Minuten, danach mit Schrittweite 1 Stunde. Durch das Einstellen von 0 Stunden bricht der Timer ab.

Einschalt-Timer einstellen

- ▶ Taste  so oft drücken, bis das Symbol  erscheint.
- ▶ Taste **^** oder **v** drücken, um die gewünschte Zeit einzustellen. Nach kurzer Zeit wird die Einstellung übernommen.

Ausschalt-Timer einstellen

- ▶ Taste  so oft drücken, bis das Symbol  erscheint.
- ▶ Taste **^** oder **v** drücken, um die gewünschte Zeit einzustellen. Nach kurzer Zeit wird die Einstellung übernommen.

Timer abbrechen

- ▶ Mit Taste  den entsprechenden Timer wählen.
- ▶ 0.0 Stunden einstellen. Nach kurzer Zeit bricht der Timer ab.

Timer kombinieren

Die beiden Timer können gleichzeitig eingestellt werden. Jeder Timer kann so programmiert werden, dass er vor dem anderen aktiviert wird.

- ▶ Einschalt- und Ausschalt-Timer einstellen. Die Einstellungen werden automatisch kombiniert.

Aktuelle Uhrzeit	13:00 Uhr
Einstellung Einschalt-Timer	4,0 h
Einstellung Ausschalt-Timer	8,5 h
Einschaltzeit	17:00 Uhr
Ausschaltzeit	21:30 Uhr

Tab. 31 Beispiel



Ein- und Ausschalt-Timer können nicht dazu programmiert werden, das Gerät mit unterschiedlichen Temperaturen oder anderen Einstellungen zu betreiben.

3.8 Weitere Funktionen

3.8.1 Schwenkfunktion einstellen

HINWEIS

Wenn die Luftstromlamelle während des Kühlbetriebs über einen längeren Zeitraum in der untersten Position verbleibt, kann Kondensat austreten. Das händische Verstellen der Luftstromlamelle kann zu Störungen führen.

- ▶ Zum Verstellen der Luftstromlamelle nur die Fernbedienung verwenden.

Automatisches vertikales Schwenken (hoch/runter)

- ▶ Taste **Swing** so oft drücken, bis das Symbol  erscheint.
- ▶ Um das automatische vertikale Schwenken zu beenden: Taste **Swing** erneut drücken.

Reinigungsposition

Zur einfacheren Reinigung kann die Luftstromlamelle in eine besondere Position gebracht werden (modellabhängig).

- ▶ Bei ausgeschaltetem Gerät die Tasten **Mode** und **Swing** eine Sekunde lang gleichzeitig gedrückt halten.
- ▶ Um die Reinigungsposition zu verlassen: Beide Tasten erneut gedrückt halten.

3.8.2 Anzeige und Alarmsummer umschalten (Mute Mode)

- ▶ Um das Display an der Inneneinheit und den Alarmsummer ein- oder auszuschalten: Taste **LED** drücken.
- ▶ Um die aktuelle Raumtemperatur anzuzeigen: Taste **LED** 5 Sekunden lang halten.
- ▶ Um die eingestellte Temperatur anzuzeigen: Taste **LED** weitere 5 Sekunden lang gedrückt halten.

3.8.3 Schnellabkühlen/Schnellaufheizen

Beim Schnellabkühlen/Schnellaufheizen arbeitet die Inneneinheit mit maximaler Leistung, um den Raum schnell zu heizen oder zu kühlen.

- ▶ Schnellabkühlen: Kühlbetrieb einschalten und die Taste **Turbo** drücken.
- ▶ Schnellaufheizen: Heizbetrieb einschalten und die Taste **Turbo** drücken.

Beenden der Funktion:

- ▶ Taste **Turbo** erneut drücken.

3.8.4 Indirekter Luftstrom (Wind avoid me)

- ▶ Um den Indirekten Luftstrom zu aktivieren: Taste  drücken.

Diese Funktion verhindert, dass ein direkter Luftstrom auf den Körper strömt.



Die Funktion ist nur im Kühlbetrieb, Entfeuchtungsbetrieb und Ventilatorbetrieb verfügbar.

3.8.5 Tastensperre

Mit der Tastensperre lassen sich die Tasten der Fernbedienung sperren.

- ▶ Um die Tastensperre ein-/auszuschalten: Taste **Clean** und Taste **Turbo** 5 Sekunden lang gleichzeitig drücken.
Bei aktiver Tastensperre zeigt das Display das Symbol .

3.8.6 Erweiterte Betriebsfunktionen

- ▶ Taste **Set** drücken.
- ▶ Funktion mit der Taste **Set** oder den Tasten \wedge , \vee wählen.
 -  = Mir-Folgen-Funktion
 -  = Drahtlose Steuerungsfunktion
- ▶ Die Auswahl mit der Taste **OK** bestätigen.

Beenden der Funktion:

- ▶ Die Schritte von oben wiederholen.

Mir-Folgen-Funktion (Follow Me)

Diese Funktion aktiviert die Fernbedienung am aktuellen Standort zur Messung der Temperatur im 3-Minuten-Intervall. Die Inneneinheit wird nun abhängig von diesen Messwerten gesteuert.



Die Funktion ist nur im Kühlbetrieb, Heizbetrieb und Automatikbetrieb verfügbar.

Drahtlose Steuerungsfunktion

Diese Funktion dient zum Verbindungsaufbau über WLAN.



Für das Verbinden mit WLAN ist ein eingebautes IP-Gateway (optionales Zubehör) erforderlich.

4 Wartung



VORSICHT

Gefahr durch Stromschlag oder bewegte Teile

- ▶ Vor sämtlichen Wartungsarbeiten die Stromversorgung unterbrechen.
- ▶ Hier nicht aufgeführte Wartungsschritte nur durch einen zugelassenen Fachbetrieb durchführen lassen.

4.1 Batterien wechseln

Sie benötigen 2 Batterien der Größe AAA. Die Verwendung von wieder-aufladbaren Batterien wird nicht empfohlen.

- ▶ Batteriefachdeckel abnehmen (→ Bild 5).
- ▶ Neue Batterien einsetzen und auf die richtige Polarität achten.
- ▶ Batteriefachdeckel wieder anbringen.

4.2 Reinigung des Geräts und der Fernbedienung

HINWEIS

Geräteschaden durch unsachgemäße Reinigung!

- ▶ Nicht direkt mit Wasser bespritzen oder übergießen.
- ▶ Kein heißes Wasser, Scheuerpulver oder starke Lösungsmittel verwenden.
- ▶ Inneneinheit und Fernbedienung zur Reinigung mit einem weichen Tuch abwischen.
- ▶ Außeneinheit nur durch einen zugelassenen Fachbetrieb reinigen lassen.

4.3 Luftfilter reinigen

HINWEIS

Der Luftfilter kann sich im direkten Sonnenlicht verformen.

- ▶ Luftfilter nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen.

Die Luftfilter alle 2 Wochen kontrollieren und falls nötig reinigen. Vor und nach längerer Außerbetriebnahme immer reinigen.

- ▶ Lufteinlassgitter öffnen.
- ▶ Luftfilter herausnehmen.
- ▶ Luftfilter entweder mit dem Staubsauger oder mit warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel reinigen, ausspülen und im Schatten trocknen.



Wenn der Filter mit Wasser gereinigt wird, sollte die Außenseite des Lufteinlassgitters nach unten und weg vom Wasserstrahl zeigen, bei der Reinigung mit dem Staubsauger nach oben und zum Staubsauger hin.

4.4 Längere Außerbetriebnahme

Vor längerer Außerbetriebnahme:

- ▶ Luftfilter reinigen.
- ▶ Selbstreinigung der Inneneinheit mit der Taste **Clean** aktivieren.
- ▶ Nach der Selbstreinigung den Ventilatorbetrieb einschalten, bis die Inneneinheit trocken ist.
- ▶ Inneneinheit ausschalten und von der Stromversorgung trennen.
- ▶ Batterien aus der Fernbedienung entfernen.
- ▶ Geräte vor Staub schützen.

5 Störungsbehebung

5.1 Störungen mit Anzeige (Self diagnosis function)

Wenn während des Betriebs eine Störung auftritt, blinken die LEDs über einen längeren Zeitraum oder das Display zeigt einen Störungs-Code (z. B. EH 02).

5.2 Störungen ohne Anzeige

Wenn während des Betriebs Störungen auftreten, die sich nicht beseitigen lassen:

- ▶ Kundendienst anrufen und Störung sowie Gerätedaten mitteilen.

Wenn eine Störung länger als 10 Minuten auftritt:

- ▶ Spannungsversorgung für kurze Zeit unterbrechen und die Inneneinheit wieder einschalten.

Wenn sich eine Störung nicht beseitigen lässt:

- ▶ Kundendienst anrufen und Störungs-Code sowie Gerätedaten mitteilen.

Störung	Mögliche Ursache
Leistung der Inneneinheit ist zu schwach.	Temperatur zu hoch oder zu niedrig eingestellt.
	Luftfilter ist verschmutzt und muss gereinigt werden.
	Ungünstiger Umgebungseinfluss auf die Inneneinheit, z. B. wegen Hindernissen vor den Luftöffnungen der Geräte, wegen offenen Türen/Fenstern im Raum oder wegen starken Wärmequellen im Raum.
	Der geräuscharme Betrieb ist aktiviert und verhindert das Nutzen der vollen Leistung.
Inneneinheit schaltet nicht ein.	Die Inneneinheit hat einen Schutzmechanismus gegen Überlastung. Es kann 3 Minuten dauern, bis ein Neustart der Inneneinheit möglich ist.
	Die Batterien der Fernbedienung sind leer.
	Der Timer ist eingeschaltet.
Betriebsart wechselt von Kühlen oder Heizen zu Ventilatorbetrieb.	Die Inneneinheit ändert die Betriebsart, um die Bildung von Frost zu verhindern.
	Die eingestellte Temperatur ist vorläufig erreicht.
Inneneinheit erzeugt weißen Nebel.	In feuchten Regionen kann ein großer Temperaturunterschied zwischen Raumluft und klimatisierter Luft weißen Nebel verursachen.
Inneneinheit und Außeneinheit erzeugen weißen Nebel.	Wenn nach der automatischen Abtauung direkt der Heizbetrieb läuft, kann wegen der erhöhten Luftfeuchte weißer Nebel entstehen.
Inneneinheit und Außeneinheit machen Geräusche.	Ein leises zischendes Geräusch während des Betriebs ist normal. Es wird durch das Fließen des Kältemittels verursacht.
	Ein quietschendes Geräusch kann auftreten, da sich die Metall- und Kunststoffteile des Geräts beim Heizen/Kühlen ausdehnen oder zusammenziehen.
	Die Außeneinheit macht während des Betriebs diverse weitere Geräusche, die normal sind.
Inneneinheit oder Außeneinheit stößt Staub aus.	Bei längeren Zeiträumen der Außerbetriebnahme kann sich Staub in den Geräten ansammeln, wenn diese nicht abgedeckt werden.
Schlechter Geruch während des Betriebs.	Es können schlechte Gerüche aus der Luft in die Geräte eindringen und weiterverbreitet werden.
	Der Luftfilter könnte verschimmelt sein und muss gereinigt werden.
Der Ventilator der Außeneinheit läuft nicht dauernd.	Für einen optimalen Betrieb wird der Ventilator unterschiedlich geregelt.
Der Betrieb ist unregelmäßig oder unvorhersehbar oder die Inneneinheit reagiert nicht.	Interferenzen von Mobilfunktürmen oder fremden Signalverstärkern können die Inneneinheit beeinflussen. ▶ Stromversorgung ausschalten und wieder einschalten.
Luftleitblech oder Luftstromlamelle bewegt sich nicht richtig.	Luftleitblech oder Luftstromlamelle wurden mit der Hand verstellt oder nicht richtig montiert.
	▶ Stromversorgung ausschalten und prüfen, ob die Bauteile richtig eingerastet sind.
	▶ Stromversorgung wieder einschalten.

Tab. 32

6 Umweltschutz und Entsorgung

Der Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch-Gruppe. Qualität der Produkte, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten.

Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

Verpackung

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten.

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Altgerät

Altgeräte enthalten Wertstoffe, die wiederverwertet werden können. Die Baugruppen sind leicht zu trennen. Kunststoffe sind gekennzeichnet. Somit können die verschiedenen Baugruppen sortiert und wiederverwertet oder entsorgt werden.

Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Dieses Symbol bedeutet, dass das Produkt nicht zusammen mit anderen Abfällen entsorgt werden darf, sondern zur Behandlung, Sammlung, Wiederverwertung und Entsorgung in die Abfallsammelstellen gebracht werden muss.

Das Symbol gilt für Länder mit Elektronikschrottvorschriften, z. B. „Europäische Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte“. Diese Vorschriften legen die Rahmenbedingungen fest, die für die Rückgabe und das Recycling von Elektronik-Altgeräten in den einzelnen Ländern gelten.

Da elektronische Geräte Gefahrstoffe enthalten können, müssen sie verantwortungsbewusst recycelt werden, um mögliche Umweltschäden und Gefahren für die menschliche Gesundheit zu minimieren. Darüber hinaus trägt das Recycling von Elektronikschrott zur Schonung der natürlichen Ressourcen bei.

Für weitere Informationen zur umweltverträglichen Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden vor Ort, an Ihr Abfallentsorgungsunternehmen oder an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.weee.bosch-thermotechnology.com/

Batterien

Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Verbrauchte Batterien müssen in den örtlichen Sammelsystemen entsorgt werden.

Kältemittel R32



Das Gerät enthält fluoriertes Treibhausgas R32 (Treibhauspotential 675¹⁾) mit geringer Brennbarkeit und geringer Giftigkeit (A2L oder A2).

Die enthaltene Menge ist auf dem Typenschild der Außen-einheit angegeben.

Kältemittel sind eine Gefahr für die Umwelt und müssen gesondert gesammelt und entsorgt werden.

7 Datenschutzhinweise

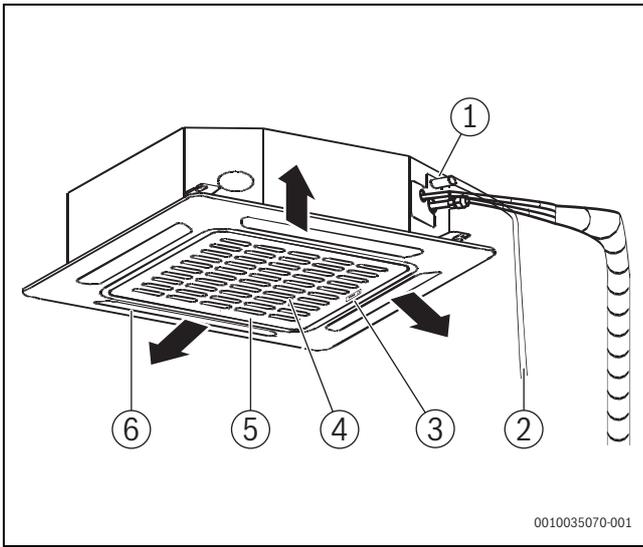


Wir, die **[DE] Bosch Thermotechnik GmbH, Sophienstraße 30-32, 35576 Wetzlar, Deutschland**, **[AT] Robert Bosch AG, Geschäftsbereich Thermotechnik, Göllnergasse 15-17, 1030 Wien, Österreich**, **[LU] Ferroknepper Buderus S.A., Z.I. Um Monkeler, 20, Op den Drieschen, B.P.201 L-4003**

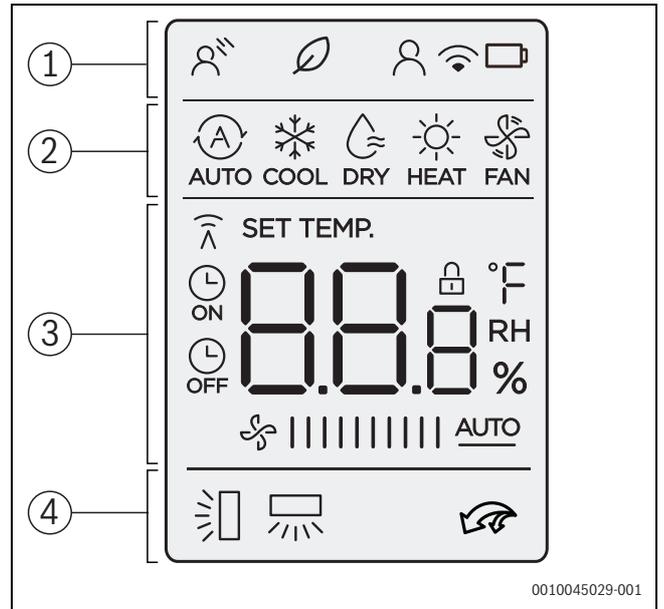
Esch-sur-Alzette, Luxemburg verarbeiten Produkt- und Installationsinformationen, technische Daten und Verbindungsdaten, Kommunikationsdaten, Produktregistrierungsdaten und Daten zur Kundenhistorie zur Bereitstellung der Produktfunktionalität (Art. 6 Abs. 1 S. 1 b DSGVO), zur Erfüllung unserer Produktüberwachungspflicht und aus Produktsicherheitsgründen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Wahrung unserer Rechte im Zusammenhang mit Gewährleistungs- und Produktregistrierungsfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO), zur Analyse des Vertriebs unserer Produkte sowie zur Bereitstellung von individuellen und produktbezogenen Informationen und Angeboten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO). Für die Erbringung von Dienstleistungen wie Vertriebs- und Marketingdienstleistungen, Vertragsmanagement, Zahlungsabwicklung, Programmierung, Datenhosting und Hotline-Services können wir externe Dienstleister und/oder mit Bosch verbundene Unternehmen beauftragen und Daten an diese übertragen. In bestimmten Fällen, jedoch nur, wenn ein angemessener Datenschutz gewährleistet ist, können personenbezogene Daten an Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden. Weitere Informationen werden auf Anfrage bereitgestellt. Sie können sich unter der folgenden Anschrift an unseren Datenschutzbeauftragten wenden: Datenschutzbeauftragter, Information Security and Privacy (C/ISP), Robert Bosch GmbH, Postfach 30 02 20, 70442 Stuttgart, DEUTSCHLAND.

Sie haben das Recht, der auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 f DSGVO beruhenden Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, oder zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie uns bitte unter **[DE] privacy.ttde@bosch.com**, **[AT] DPO@bosch.com**, **[LU] DPO@bosch.com**. Für weitere Informationen folgen Sie bitte dem QR-Code.

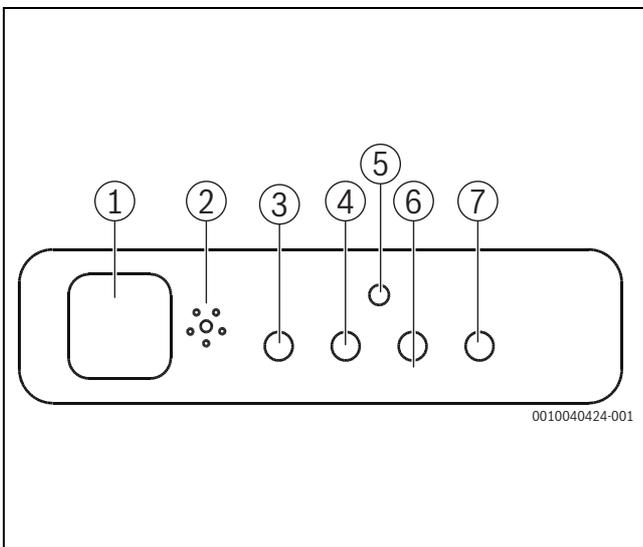
1) auf Grundlage von Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 517/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014.



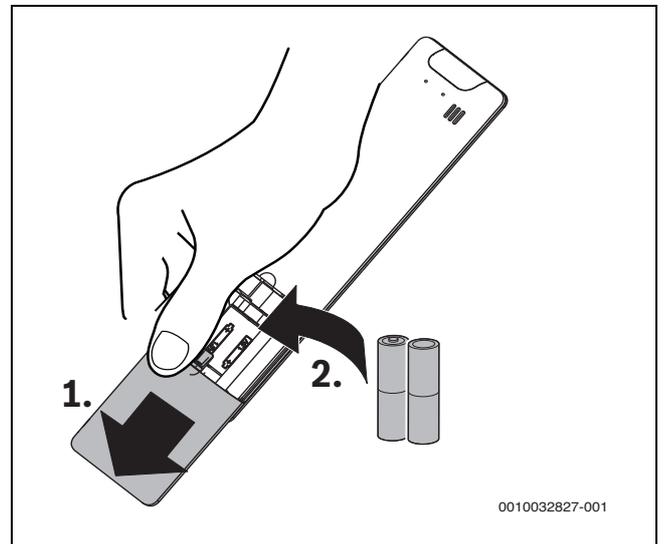
1



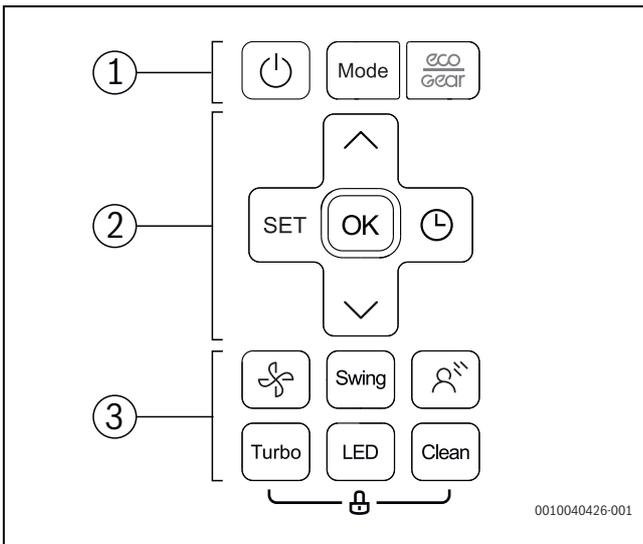
4



2



5



3





Bosch Thermotechnik GmbH
Junkersstrasse 20-24
D-73249 Wernau

www.bosch-thermotechnology.com

